

Stadt Braunschweig

Der Bezirksbürgermeister im
Stadtbezirk 224 - Rünigen

Tagesordnung öffentlicher Teil

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 224

Sitzung: Donnerstag, 18.06.2020, 19:00 Uhr

Raum, Ort: Sporthalle der Grund- und Hauptschule Rünigen, Thiedestraße 24 A,
38122 Rünigen

Zu Beginn der Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Hinweis: Jede Person muss beim Betreten und Verlassen des Gebäudes sowie beim Aufenthalt in der Räumlichkeit einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu jeder Person, die nicht zum eigenen Hausstand gehört, einhalten. Außerdem ist beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.03.2020
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
 - 3.2.1. Terminvergaben für die Publikumszeiten in den 20-12466
Bezirksgeschäftsstellen;
Erfahrungsbericht und weiteres Vorgehen
4. Anträge
 - 4.1. Sichtbarkeit der Markierungen auf der Thiedestraße 20-13524
Antrag SPD-Fraktion
 - 4.2. Vermeidung unnötigen Schwerlastverkehrs in Rünigen 20-13526
Antrag SPD-Fraktion
5. Verwendung von bezirklichen Mitteln 2020 im Stadtbezirk 224 - 20-13075
Rünigen
-Entscheidung-
6. Anfragen
 - 6.1. Ampelschaltungen an der Kreuzung Thiedestraße/Rünigenstraße 20-13530
Anfrage SPD-Fraktion
 - 6.2. Fahrradampel an der Kreuzung Thiedestraße/Hahnenkleestraße 20-13531
Anfrage SPD-Fraktion

Braunschweig, den 11. Juni 2020

Betreff:

**Terminvergaben für die Publikumszeiten in den Bezirksgeschäftsstellen;
Erfahrungsbericht und weiteres Vorgehen**

Organisationseinheit:

Dezernat II
10 Fachbereich Zentrale Dienste

Datum:

28.01.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)	11.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	12.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (zur Kenntnis)	20.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme (zur Kenntnis)	25.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur Kenntnis)	26.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 221 Weststadt (zur Kenntnis)	26.02.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 114 Volkmarode (zur Kenntnis)	03.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur Kenntnis)	03.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur Kenntnis)	04.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde (zur Kenntnis)	05.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode (zur Kenntnis)	10.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur Kenntnis)	10.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Kenntnis)	17.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (zur Kenntnis)	18.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (zur Kenntnis)	19.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur Kenntnis)	25.03.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien (zur Kenntnis)	16.04.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (zur Kenntnis)	21.04.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (zur Kenntnis)	23.04.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 113 Hondelage (zur Kenntnis)	05.05.2020	Ö

Sachverhalt:

Zur Sitzung am 18. Juni 2019 erhielten die Mitglieder des Verwaltungsausschusses Informationen dazu, dass ab August 2019 in den Bezirksgeschäftsstellen (Wenden, Volkmarode, Stöckheim und Broitzem) zur Bearbeitung von Melde-, Ausweis- und Passangelegenheiten Termine vergeben werden (Ds 19-10965). Hierzu wurden sog. Wartekreiskalender, die auch in der Abteilung Bürgerangelegenheiten eingesetzt werden, beschafft.

Bei Vorgängen, die sowohl in der Abteilung Bürgerangelegenheiten wie auch in den Bezirksgeschäftsstellen bearbeitet werden können, stehen seit August 2019 den Bürgerinnen und Bürgern somit buchbare Zeitfenster in unterschiedlichen Serviceeinheiten zur Auswahl zur Verfügung. Die Termine können über das Internet, das Bürgertelefon bzw. durch direkte Anrufe vereinbart werden.

Auf die Mitteilung (DS-19-10965) nehme ich Bezug, in dieser wurde eine Mitteilung nach viermonatiger Laufzeit der Verfahrensumstellung angekündigt. Nunmehr kann ausnahmslos die eingeführte organisatorische Veränderung als verfahrensoptimierend bewertet werden. Bürgerinnen und Bürger haben verlässliche Zeiten und können daher besser disponieren. Die Möglichkeit, einige Anliegen, die nur geringen Aufwand verursachen und nur wenig Zeit binden, terminfrei zu erledigen (z.B. Abholung von Ausweispapieren), wird von den Bürgerinnen und Bürgern positiv und als Zeichen eines flexiblen Verwaltungshandelns gewertet.

Um die Anzahl der Besucherinnen und Besucher der Bezirksgeschäftsstellen, die vortragen vor der Notwendigkeit einer Terminvereinbarung keine Kenntnis zu haben, weiter zu reduzieren, wird die Verwaltung im Internetauftritt der Stadt an den entsprechenden Stellen die entsprechenden Hinweise nochmals an prominenter Stelle verstärken und erneut eine Pressemitteilung herausgeben.

Eine spürbare Verschiebung der Fallzahlen von den Bezirksgeschäftsstellen in die Abteilung Bürgerangelegenheiten am Standort Friedrich-Seele-Straße ist bislang nicht zu verzeichnen.

Ruppert

Anlage/n:

keine

Betreff:

Übersicht zu eingereichten Anfragen und Anträgen im Jahr 2019 im Stadtbezirksrat 224 - Rünigen

Organisationseinheit:

Dezernat I
0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen

Datum:

17.06.2020

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

18.06.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

§ 66 der Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ausschüsse und die Stadtbezirksräte der Stadt Braunschweig vom 1. November 2016 wurde durch einen Ratsbeschluss am 18. Dezember 2018 geändert bzw. ergänzt. Den Stadtbezirksräten ist künftig einmal pro Jahr eine Übersicht der eingereichten Anfragen und Anträge inklusive des jeweiligen Bearbeitungsstandes vorzulegen.

Aus den beigefügten Anlagen 1 und 2 sind die o.a. Angaben für den Stadtbezirksrat Rünigen für das Jahr 2019 zu entnehmen.

Markurth

Anlage/n:

Anlage 1 Anfragen
Anlage 2 Anträge

Anfragen StBezR 224

Sitzung am	Vorlagen- Nr.	Betreff	erledigt am	Bearbeitungs- stand
17.01.2019	19-09807	Unterhaltung der Brücke am Rüninger Wehr	24.04.2019	erledigt
14.03.2019	19-10249	Ampelschaltungen Thiedestraße	18.02.2020	erledigt
14.03.2019	19-10251	Änderung Straßenmarkierung Thiedestraße 19	25.03.2019	erledigt
14.03.2019	19-10253	Verlegung Taxi-Schild Thiedestraße	13.03.2019	erledigt
14.03.2019	19-10256	Planungsstand Liegenschaften Unterstraße 7 und 17	13.03.2019	erledigt
14.03.2019	19-10257	Reinigung Glaselemente Schallschutzwand an der A 39	13.03.2019	erledigt
14.03.2019	19-10261	Sperrung von Parkplätzen auf der Thiedestraße wegen Baumaßnahmen	22.05.2019	erledigt
23.05.2019	19-10829	Ehemalige Tankstellen an der A 39/Auffahrt Anschlussstelle Rüningen-Süd	29.07.2019	erledigt
05.11.2019	19-12076	Rückbau des Rüninger Wehres	05.11.2019	erledigt

Anträge StBezR 224 Typ: Anregung Vorschlag Bedenken, Entscheidung

Sitzung am	Vorlagen-Nr.	Betreff	Be-schluss	Typ	erledigt am	Bearbeitungs-stand
17.01.2019	19-09809	Zurückverlegung der Haltestelle Hahnenkleestraße der Linie 413	ja	A	08.04.2019	erledigt
17.01.2019	19-09811	Kenntlichmachung der Parkplätze auf der Thiedestraße innerhalb der Fahrbahnverschwenkungen	ja	A	12.04.2019	erledigt
17.01.2019	19-09812	Folgen für den Stadtbezirk durch den Rückbau am Rüniger	ja	A	14.03.2019	erledigt
17.01.2019	19-09813	Fahrbahnführung der Thiedestraße	ja	A	15.02.2019	erledigt
17.01.2019	19-09814	Bessere Kenntlichmachung der neuen Verkehrsführung und der Parkplätze	ja	A	25.03.2019	erledigt
14.03.2019	19-10260	Schaffung zusätzlicher Parkplätze auf der westlichen Seite der Thiedestraße	ja	A	29.07.2019	erledigt
23.05.2019	19-10846	Nivellierung eines Schachtdeckels auf dem Radweg auf der westlichen Seite der Thiedestraße	ja	A	29.07.2019	erledigt
23.05.2019	19-10849	Ausschilderung der A 39 über die Anschlussstelle Rünigen-Süd	ja	A	22.07.2019	erledigt
23.05.2019	19-10876	Anpassung von Parkplatzmarkierungen auf der Thiedestraße	ja	A	30.07.2019	erledigt
23.05.2019	19-10877	Aufstellung eines Verkehrsschildes	ja	A	02.08.2019	erledigt
23.05.2019	19-10879	Neugestaltung der Schulhöfe der Grund- und Hauptschule Rünigen	ja	A	19.06.2019	erledigt

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 4.1

20-13524

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Sichtbarkeit der Markierungen auf der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.06.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

18.06.2020

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung auf, die Sichtbarkeit der Markierungen auf der Thiedestraße durch geeignete Maßnahmen zu verbessern, bevor es zu Unfällen kommt.

Sachverhalt:

Bei Dunkelheit und Nässe sind die alte und die neue Markierung auf der Thiedestraße kaum zu unterscheiden. Nicht nur ortsfremde Autofahrer werden dadurch irritiert. Durch geeignete Maßnahmen der Sichtverbesserung soll hier Abhilfe geschaffen werden.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Betreff:

Vermeidung unnötigen Schwerlastverkehrs in Rüningen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.06.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (Entscheidung)

18.06.2020

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beantragt, die Ortsdurchfahrt auf der Thiedestraße zwischen den Einmündungen Westerbergstraße und Rüningenstraße für Kfz über 7,5 t auf Anlieger, Busse und landwirtschaftlichen Verkehr zu beschränken.

Sachverhalt:

Bereits vor über vier Jahren regte der Stadtbezirksrat an, die Thiedestraße zwischen Westerbergstraße und Rüningenstraße auf Kfz unter 7,5 t mit der Einschränkung „Landwirtschaftlicher Verkehr, Busse und Anlieger frei“ zu beschränken. Dies sollte unnötigen Schwerlastverkehr im Ort vermeiden.

Trotz der bisherigen Maßnahmen – Tempo 30 vor der Schule und Verschwenkung der Fahrbahn auf der Thiedestraße – fährt der Großteil des Schwerlastverkehrs zum und aus dem Gewerbegebiet Rüningen-Süd weiterhin durch den Ort und benutzt für die Weiterfahrt die Anschlussstelle Rüningen-Nord anstatt der Anschlussstelle Rüningen-Süd.

Die damalige Begründung für die Ablehnung dieser Beschränkung durch die Verwaltung war, dass die Aufstellung von Verkehrsschildern nicht ohne Grund erfolgen dürfe und Verbote für Lkw über 7,5 t nur angeordnet werden dürften, um damit außerordentliche Schäden an der Straße, die durch deren baulichen Zustand bedingt sind, abzuwenden. Derartige Schäden, wie beispielsweise im Bereich der Bushaltestellen Hahnenkleestraße und Zolkamp, sind der Verwaltung bereits seit langem bekannt. Aber auch in anderen Bereichen hat der Fahrbahnbelag bereits deutliche Schäden wie Verwerfungen und Risse aufzuweisen.

Nicht zuletzt in Anbetracht der Tatsache, dass in der näheren Zukunft wohl kaum die Mittel bereit stehen, um die Thiedestraße zu erneuern, hält es der Stadtbezirksrat deswegen für dringend geboten, den bereits jetzt beschränkten Bereich westlich der Leipziger Straße bis an den östlichen Rand der Thiedestraße um die Thiedestraße selbst zu erweitern und damit den gesamten Ort Rüningen von unnötigem Schwerlastverkehr zu befreien und darüber hinaus auch dem Grundsatz der Gleichbehandlung der Rüninger und Stöckheimer Bürger zu entsprechen.

Durch die Ausnahmen für Anlieger, Busse und landwirtschaftlichen Verkehr hätten indes der öffentliche Nahverkehr, der Lieferverkehr von und zur Rüninger Mühle und auch landwirtschaftliche Fahrzeuge, denen die alternative Strecke über die Autobahn nicht zur Verfügung steht, weiterhin die Möglichkeit, die Ortsdurchfahrt zu nutzen (zumal trotz der geförderten Schwerlasttauglichkeit der neuen Okerbrücke zwischen Rüningen und Stöckheim eine Anfahrt der Mühlen-Anlieferer über Siekgraben und Rüninger Weg durch eine Beschränkung auf Stöckheimer Anlieger, aber auch gerade erst jüngst durch bauliche

Maßnahmen unmöglich gemacht wurde). Darüber hinaus würden auch Lkw, die etwa die örtliche Tankstelle oder andere Geschäfte als Ziel haben, nicht gegen ein Verbot verstoßen.

Sollte die Verwaltung diesem Antrag erneut nicht folgen, bittet der Stadtbezirksrat um eine ausführliche Begründung für die Ablehnung.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

**Verwendung von bezirklichen Mitteln 2020 im Stadtbezirk 224 -
Rüningen**

Organisationseinheit:

Dezernat I
0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen

Datum:

22.05.2020

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (Entscheidung)

Sitzungstermin

18.06.2020

Status

Ö

Beschluss:

Die im Jahr 2020 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 224 – Rüningen werden wie folgt verwendet:

1. Unterhaltung unbeweglichen Vermögens	3.100 €
2. Grünanlagenunterhaltung	200 €
3. Hochbauunterhaltung Friedhöfe	2.300 €
4. Grünanlagenunterhaltung Friedhöfe	400 €

Der Vorschlag für die jeweilige Verwendung ergibt sich aus dem Begründungstext.

Sachverhalt:

Für die Verwendung der bezirklichen Mittel im Stadtbezirk 224 – Rüningen unterbreitet die Verwaltung dem Stadtbezirksrat folgende Vorschläge:

Zu 1. Unterhaltung unbeweglichen Vermögens:

Stadtbezirk 224

Nr.	Straße	Maßnahme	Geschätzte Kosten
1.	Heerstieg	vor Hs.-Nr. 6 - 14 a: Betonplatten 30/30/4 aufnehmen und seitlich lagern, vorhandenes Sandbett profilieren, Betonplatten 30/30/4 wieder verlegen, ca. 98,50 m ² nicht beitragspflichtig*	7.000 €
2.	Liebigstraße/Böttgerstraße 13	Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und neu verlegen, ca. 45 m ² beitragspflichtig*	6.500 €
3.	Böttgerstraße	vor Hs.-Nr. 12: Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und einbauen, Rechteckpflaster 20/10/8 grau liefern und neu verlegen, ca. 95 m ² beitragspflichtig*	11.000 €

			TOP 5
4.	Dieselstraße	gegenüber Hs.-Nr. 10: Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und einbauen, Rechteckpflaster 20/10/8 grau liefern und neu verlegen, ca. 90 m ² beitragspflichtig*	8.500 €

Zu 2. Grünanlagenunterhaltung:

Entfernen von Stamm- und Wurzelaustrieben Berkenbuschstraße.

Zu 3. Hochbauunterhaltung Friedhöfe:

Friedhof Rüningen: Instandsetzung der Türen der alten Kapelle.

Zu 4. Grünanlagenunterhaltung Friedhöfe:

Friedhof Rüningen: Zwei Gartenbänke aufarbeiten.

Die im Beschlusstext genannten 3.100 € für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens sind Vorschläge der Verwaltung und dienen lediglich der Orientierung. Der Stadtbezirksrat kann unabhängig davon, im Rahmen seines Gesamtbudgets, abweichende Beschlüsse fassen. Ebenso könnten Unterhaltungsmaßnahmen auf anderen Straßen im Stadtbezirk vom Gremium beschlossen werden.

Gleiches gilt für die unter Ziffer 2 genannten Grünanlagenunterhaltungsmittel sowie für die unter Ziffer 3 und 4 genannten Hochbau- und Grünanlagenunterhaltungsmittel des Friedhofes Rüningen.

Die Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung und des Inkrafttretens des städtischen Haushalts 2020.

Markurth

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 6.1

20-13530

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Ampelschaltungen an der Kreuzung Thiedestraße/Rünigenstraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.06.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

18.06.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Rünigen bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum gibt es für auf der Thiedestraße Richtung Süden fahrenden Verkehr sofort wieder „Grün“, wenn der Verkehr aus der Rünigenstraße gerade „Rot“ bekommen hat? Auf der Thiedestraße in Fahrtrichtung Norden gibt es hierbei durchaus einen zeitlichen Versatz, der es dem Abbiegeverkehr besser ermöglicht, die Kreuzung erst einmal zu räumen.

2. Welche Bedeutung und Funktion hat die separate Ampel für den Bus an dieser Kreuzung?

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Fahrradampel an der Kreuzung Thiedestraße/Hahnenkleestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.06.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

18.06.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Nachdem die Stadt Braunschweig bereits vor mehreren Jahren an vielen Stellen in der Stadt die Radfahrerampeln von der gegenüberliegenden auf die andere Straßenseite gebaut hat, bekam auch Rünigen eine neue Fahrradampel an der Kreuzung Thiedestraße/Hahnenkleestraße speziell für den von der Thiedestraße aus Norden kommenden Linksabbiegeverkehr in den Leiferder Weg. Die Position und Bedeutung dieser Ampel führte bei vielen Rünigern zu Irritationen und konnte auch von den Mitgliedern des Stadtbezirksrats nicht nachvollzogen werden. Somit bittet die SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Rünigen um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es inzwischen Erfahrungen mit dieser Art der Beampelung von Kreuzungen?
2. Ist ein Rückbau in Planung?

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine